

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DL4LE, mein Name ist Wolfgang, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt zuerst der SH-Rundspruch sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch. Nachfragen zum Inhalt der Rundspruchsendungen können gerne am Ende der Sendung bzw beim Bestätigungsverkehr gestellt werden.

Die Aussendung erfolgt auf folgenden Relais und Frequenzen: DB0ZA 145,625 MHz, DB0XN 438,950 MHz, DB0PC auf 439,100 MHz, DB0PR 439,350 MHz und eventuell auf DB0IF 439,025 MHz bzw DB0KIL auf 439,000 MHz. Beginnen wir mit dem Schleswig-Holstein-Rundspruch:

Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:

- Rückblick vom Frühlingsmarkt in Agerskov am 1. April
- DB0PC wieder in Betrieb
- Jahreshauptversammlung des OV M28
- Bericht von der Jahreshauptversammlung des OV M15
- Distriktsversammlung
- Treffen des Rundspruchteams
- Schleswig-Holstein-Tag in Eckernförde
- Nordkontest am 15. und 16.April 2006
- Mit Klasse E in Liechtenstein und den Niederlanden QRV
- Beschwerde von Funkamateuren bei Gericht eingereicht

Rückblick vom Frühlingsmarkt in Agerskov am 1. April

Ageskov war ein Volltreffer, es kamen über 400 Personen, die Stimmung war ganz großartig, es waren viele Besucher aus Deutschland da, und dass freut uns außerordentlich. Es waren auch Aussteller aus Ungarn gekommen, mit allem was ein Amateur brauchen kann. Nächstes Jahr haben wir das Frühlingstreffen für den 31. März geplant.

73 von OZ9QQ - Kjeld

DB0PC wieder in Betrieb

Das Bungsbergrelais DB 0 PC ist jetzt wieder provisorisch in Betrieb und kann wieder für den Rundspruch und den normalen Funkbetrieb genutzt werden.

Eine erneute Abschaltung im Rahmen der Baumaßnahmen wird -nach Möglichkeit- rechtzeitig im Rundspruch bekanntgegeben.

Vy 73 , DL 8 LAO

Jahreshauptversammlung des OV M28

Die für den 3. März angekündigte JHV wurde wegen der schlechten Wetterlage kurzfristig verschoben.

Zu der am 07. April 2006 um 20:00 Uhr in der Gaststätte „Steakhouse Imbistro“ (OV-Heim) in Kropp stattfindenden Jahreshauptversammlung, mit Wahlen, des OV M28 lade ich alle OV-Mitglieder, Gäste, Freunde und am Amateurfunk interessierte recht herzlich ein.
Um rechtzeitiges Erscheinen wird gebeten.

vy 73 de

Kurt, DG3LAR u. OVV M28

Bericht von der Jahreshauptversammlung des OV M15

Am 31.03.06 fand im OV M15 Süderbrarup eine Jahreshauptversammlung mit Wahlen statt.

Es wurde ein neuer OVV gewählt: DL3LAB Wolfgang ist jetzt OVV von M15.
stellvertretender OVV ist jetzt DL9LBA Axel.

Es waren 15 Mitglieder anwesend.

Ferner wird angedacht, einen Amateurfunkkursus im Herbst anzubieten.
Dazu werden später noch weitere Informationen bekannt gegeben.

vy 73 DF1LG Holger M15

Distriktsversammlung des Distriktes Schleswig-Holstein

Der Distriktsvorsitzende lädt alle Ortsverbandsvorsitzende, im Verhinderungsfall deren Stellvertreter oder schriftlich Beauftragte, herzlich zur Frühjahrsdistriktsversammlung ein. Sie findet am Sonnabend, dem 22. April 2006 um 14:00 Uhr in der Gaststätte „Holsteinisches Haus“ in 24589 Nortorf statt. Gäste sind herzlich willkommen. Ab 13:00 Uhr besteht bereits die Möglichkeit zum gemütlichen Klönschnack.

73 von DJ9FC (DV des Distriktes M)

Treffen des Rundspruchteams

Am 22. April 2006 trifft sich das Rundspruchteam Schleswig-Holstein um 13:00 Uhr in der Gaststätte „Holsteinisches Haus“ in 24589 Nortorf. Wer uns gerne persönlich kennenlernen oder auch unterstützen möchte ist ebenfalls herzlich eingeladen. Im Anschluss sind wir auf der Distriktsversammlung anzutreffen.

73, im Namen des Rundspruchteams, Peter DF1LNF

Schleswig-Holstein-Tag in Eckernförde

Am 1. Mai 2006 findet von 9:00 bis 15:00 Uhr das 20. Schleswig-Holstein-Treffen in Eckernförde statt. Alle Funkamateure, (noch-) Nicht-Funkamateure sowie alle Interessierten sowie deren Familien sind herzlich zu dem Treffen in der Stadthalle Eckernförde eingeladen. Geplant ist ein Anfahrt-Mobil-Wettbewerb auf 80m und 2m. Neben dem wichtigen persönlichen Treffen soll die Darstellung unseres Hobbys in der Öffentlichkeit den Schwerpunkt bilden. In diesem Zusammenhang sollen Stände mit folgenden Themenbereichen aufgebaut werden:

1. Basteln für Kinder und Jugendliche
2. Morsen an einem CW-Übungsgerät mit Bildschirmanzeige
3. ATV
4. UKW FM 2m und 70cm
5. PSK31
6. Kurzwelle SSB, ggf CW

Weitere Darstellungen , z.B. Echolink oder APRS, sind nach Absprache möglich.

Als eine weitere Aktivität wird das Rundspruchteam vor Ort sein und wer möchte kann uns gerne mal bei der „Arbeit“ zusehen und zuhören, denn das Rundspuchteam wird vom Schleswig-Holstein-Treffen mehrere Sondersendungen über das Aschberg-Relais auf 145,625 MHz abstrahlen. Es werden kurze Beiträge von und über des Treffen sowie einige aktuelle Meldungen aus dem Bereich des Amateurfunks vor Ort erstellt und verlesen.

Aufgrund der Darstellung unseres Hobbys Amateurfunk wird der Funkflohmarktbereich evtl platzmäßig geringer ausfallen. Um Anmeldung von Flohmarktständen wird daher unbedingt gebeten.

Des Weiteren stehen auf dem Programm das YL-Treffen, Fachvorträge und Vorführungen.

Allerdings werden für einzelne Themenbereiche noch Freiwillige gesucht, die bei der Darstellung behilflich sein könnten. Interessenten melden sich bitte beim Distriktsvorsitzenden Horst DJ9FC per Email unter dj9fc@darcd.de oder auch im Anschluß an den Rundspruch beim Bestätigungsverkehr. Die Meldung wird dann anschließend an Horst DJ9FC weitergeleitet.

Der ausrichtende Ortsverband ist der OV Eckernförde (M01). Die Einweisungsstation DL0EO ist grv auf 145,500 MHz.

Nordkontest am 15. und 16. April 2006

Termin:

Sa 15.04.2006	1300-1600 UTC	2m
So 16.04.2006	0800-1000 UTC	70cm

Veranstalter: DARC-Distrikte Hamburg (E), Mecklenburg-Vorpommern (V), Niedersachsen (H), Nordsee (I) und Schleswig-Holstein (M)

zu arbeitende Stationen: alle

Bänder: 2 m (144,035-144,400 MHz), 70 cm (432,025-432,500 MHz)

Betriebsarten: CW, SSB (keine getrennte Wertung)

Sektionen: A - 144MHz, B - 432MHz

Anruf: SSB: CQ Nord-Kontest, CW: cq nord test

Ziffernaustausch: RS(T) + lfd. Nr. ab 001 + Locator + DOK

QSO-Punkte: pro QSO mit Stationen im eigenen Großfeld 1 Punkt, im ersten Großfeldring um das eigene Großfeld 2 Punkte, im zweiten Ring 3 Punkte usw.; pro QSO mit Stationen aus den Norddistrikten mit Sonder-DOK zusätzlich 10 Punkte; pro QSO mit Stationen aus dem eigenen OV 0 Punkte

Multiplikatorpunkte: pro unterschiedlichem DOK aus den Distrikten E, H, I, M und V, sowie Z-DOK und Sonder-DOK aus diesem Bereich und pro unterschiedlichem Großfeld 1 Punkt

Endpunktzahl: Summe der QSO-Punkte mal Summe der Multiplikatorpunkte

OV-Wertung (nur innerhalb der Norddistrikte): pro OV werden die vier bestplatzierten Logs aus beiden Sektionen von mindestens drei verschiedenen Teilnehmern gewertet (Clubmeisterschaftsformel) Stationen mit Sonder-DOK werden zum DOK des Operators gezählt.

Logs: A4-Hochformat; Kopf: Call, Locator, DOK und Sektion; Spalten: UTC, Call, RS(T) + Nr. gesendet, RS(T) + Nr. empfangen, Locator, DOK, QSO-Punkte, Locator-Großfeld (wenn Multiplikator), DOK (wenn Multiplikator).

Abrechnungsblätter befinden sich im Downloadbereich auf meiner Homepage <http://www.dl8bdu.de>

Auszeichnungen: Urkunden für die 3 besten Stationen pro Sektion und die Ersten der Norddistrikte, sowie die 3 besten Ortsverbände der OV-Wertung.

Einsendeschluss: 8.5.2006 (Poststempel), alle Logs können auch per eMail an cq@dl8bdu.de geschickt werden.

Contestmanager: Klaus Müller, DL8BDU, Hauptstr. 15, 26219 Bösel / Petersdorf

Hinweis: Ergebnislisten gegen SASE oder E-mail, sie werden ebenfalls auf meiner Homepage www.dl8bdu.de veröffentlicht.

Bei Clubstationen sollte der Operator sein Call mit auf dem Deckblatt vermerken. Bei Sonderstationen auch seinen eigenen DOK.
Es werden nur vollständige Logeinsendungen mit Abrechnungsbogen ausgewertet!!

73, de Klaus, DL8BDU

Mit Klasse E in Liechtenstein und den Niederlanden QRV

Liechtenstein und die Niederlande haben jetzt auch die ECC-Empfehlung (05)06 umgesetzt. Somit erweitert sich der Kreis derjenigen Länder, in denen deutsche Klasse-E-Inhaber Amateurfunkbetrieb machen dürfen. Das DARC-Auslandsreferat wird in Kürze die auf seiner Webseite befindliche Übersicht aller Länder mit ECC-Empfehlung aktualisieren. Darüber informiert Dennis Marco Härtig, DL7RBI, vom DARC-Auslandsreferat.

(Quelle: www.ero.dk/documentation/docs/implement.asp?docid=2136&wd=N bzw DARC-Webseite)

Beschwerde von Funkamateuren bei Gericht eingereicht

Mehrere Funkamateure haben nach vorheriger rechtlicher Erörterung eine Klage wegen Benachteiligung eingereicht. Grund der Klage war die Erkenntnis mehrerer Funkamateure bei einem gemeinsamen OV-Essen, das es zwar alle möglichen Sorten von Figuren aus Eierteig- und Hartweizengrieswaren gibt, genauso gibt es z.B Buchstabensuppen. Allerdings werden Funkamateure dahingehend benachteiligt, als das es keine CW-Suppe gibt. Bisher hat kein Nudelhersteller eine Nudelsuppe bestehend aus Punkten und Strichen im Sortiment. Aufgrund der erwartungsgemäß langen Bearbeitungszeit einer Klage wird allerdings nicht damit gerechnet zum nächsten OV-Abend schon den Erfolg auf dem Teller zu sehen.

Weitere Informationen unter <http://www.nordy-media.de/kunden/nudelklage>

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

Kommen wir nun zum DL-Rundspruch:

DL-RS

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,
Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 13 des Deutschen Amateur-Radio-Club für die 13. Kalenderwoche 2006. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- HAM-Camp auf der HAM RADIO
 - Kurzwellen-Bandpläne in zwölf Versionen verfügbar
 - Einstellige Suffixe in Belgien
 - Ungarn erweitert Frequenzspektrum für Funkamateure
 - Worked all States Award an das Logbook of the World angebunden
 - Kostenlose Entsorgung von Elektroschrott
 - Internet-Forum für UKW- und Mikrowellenfreunde
 - BCC gewinnt zum zweiten Mal die Clubwertung des WPX-Contests
 - Termine
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

HAM-Camp auf der HAM RADIO

Für den Funkbetrieb an der HAM-Camp-eigenen Clubstation während der HAM RADIO in Friedrichshafen, die jeder angemeldete Gast benutzen darf, hat die Bundesnetzagentur das Call DAØHAMCAMP zugeteilt. Als Sonder-DOK wurde 06HAMCAMP beantragt. Gäste sollten ihre Genehmigungsurkunde für den Betrieb dabei haben. Als Station wird eine KW- und UKW-Anlage aufgebaut sein. Bedingt durch die bauliche Situation auf der Messe Friedrichshafen wird als Antennenbefestigung der vom Jugendfieldday Marloffstein bekannte pneumatisch/hydraulische Antennenmast mit einer Gesamthöhe von 35 m verwendet. Die Station wird voraussichtlich ab Anfang Juni schon auf den Bändern zu hören sein. Die QSL-Vermittlung erfolgt über das QSO-Büro des DARC. Anmeldungen können weiterhin an hamcamp@darc.de gesendet werden mit Angabe von Name, Adresse, Rufzeichen, DOK, Geburtsdatum und Dauer des Aufenthalts, ein gesondertes Anmeldeformular ist nicht vorhanden und wird auch nicht benötigt.

Kurzwellen-Bandpläne in zwölf Versionen verfügbar

Die Kurzwellen-Bandpläne auf dem DARC-Server im PDF-Format sind nun in zwölf verschiedenen Versionen verfügbar. Der Funkamateurliehaber kann seine individuell favorisierte Fassung wählen in Deutsch oder Englisch, ein- oder zweiseitig sowie farbig und schwarz-weiß. Der Download ist unter www.darc.de/bandplan möglich.

Einstellige Suffixe in Belgien

Belgische Funkamateure dürfen fortan Rufzeichen mit einstelligem Suffix beantragen. Die Zuteilung erfolgt zusätzlich zum bereits bestehenden Rufzeichen. Der primäre Einsatz der Calls soll auf Funkbetrieb im Contest liegen, aber auch den täglichen DX-Verkehr interessant machen. Rufzeichen mit OT5 oder OR5 sind Clubstationen vorbehalten, Präfixe für personengebundene Rufzeichen lauten beispielsweise ON1, OP2, OS7 oder OO. Darüber informiert der HF-Manager des belgischen Amateurfunkverbandes UBA, Franki van Neyghem, ON5ZO.

Ungarn erweitert Frequenzspektrum für Funkamateure

Ab dem 29. März erhalten ungarische Funkamateure neue Frequenzen für den Funkbetrieb zugeteilt. Das 6-m-Band wird auf Non-Interferencebasis von 50 MHz bis 52 MHz freigegeben. Weiterhin wird das 40-m-Band um 100 kHz, von 7100 kHz bis 7200 kHz, erweitert.

Worked all States Award an das Logbook of the World angebunden

Das Logbook of the World (LoTW) des amerikanischen Amateurfunkverbandes ARRL unterstützt fortan das Worked all States Award, kurz WAS. Nutzer können im eingeloggten Zustand ein WAS-Konto auf der Diplomseite anlegen und festlegen, dass QSOs automatisch für dieses Diplom gezählt werden. Das LoTW basiert auf einer Datenbank, in welche beide Funkpartner ihre Logdaten einspielen. Stimmen beide Datensätze überein, gilt die Verbindung als bestätigt. Seit der Systemeröffnung im September 2003 haben mehr als 12 000 Nutzer über 95 Millionen QSOs in die Datenbank übertragen. Rund 5,15 Millionen Einträge verfügen über den Status „bestätigt“. Quelle: ARRL-Webseite

Kostenlose Entsorgung von Elektroschrott

Seit dem 24. März dürfen elektrische Haushaltsgeräte, worunter auch Funkgeräte fallen, nicht mehr in den Hausmüll geworfen werden. Stattdessen müssen sie über kommunale Sammelstellen fachgerecht entsorgt werden. Das Sammelsystem wird von den Geräte-Herstellern bzw. Importeuren finanziert, für die Kunden entstehen bei der Entsorgung keine Kosten. Grundlage dafür ist das so genannte Elektro- und Elektronikgerätegesetz, welches bereits vor einem Jahr in Kraft trat. Ziel ist es, einen Großteil der Bauteile und Werkstoffe wieder zu verwerten. Geräte, die nach dem 24. März von Herstellern bzw. Importeuren neu in den Handel gebracht werden, müssen mit einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet sein. Am 1. Juli tritt

weiterhin eine Regelung in Kraft, die den Einsatz von Schwermetallen in Geräten untersagt.

Internet-Forum für UKW- und Mikrowellenfreunde

Die Dresdener UKW-Runde betreibt auf der Webseite www.amram.de/forum ein Internetforum für Diskussionsthemen rund um VHF, UHF und SHF. Erklärtes Ziel ist es, die Aktivität auf den höheren Bändern zu steigern.

BCC gewinnt zum zweiten Mal die Clubwertung des WPX-Contests

Der Bavarian Contest Club (BCC) konnte das Ergebnis von 2004 um 40 Millionen Punkte steigern und gewinnt mit 221 Millionen Punkten erneut die Clubwertung des WPX-Contests in 2005. Der Abstand zum zweitplatzierten Potomac Valley Radio Club mit 142 Millionen Punkten ist wieder deutlich. Im Gegensatz zur Clubwertung des CQWW-Contest erfolgt hier keine Unterscheidung zwischen Clubs innerhalb und außerhalb der USA. Dieses überragende Ergebnis konnte nur durch den engagierten Einsatz der Mitglieder und Freunde des BCC erreicht werden. Vielen Dank an alle und auf ein Neues in 2006 (WPX CW am 27./28.5.). Darüber informiert die BCC-Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Irina Wend, DL8DYL.

Termine

Am 1. April lädt die 22. Internationale Packet-Radio-Tagung (IPRT) in das Hans-Busch-Institut der TU Darmstadt ein. Vorgesehen sind Referate zu APRS, Funkruf, Linkstreckenplanung oder auch Software Defined Radios. Ausführliche Informationen stehen in der CQ DL 3/06 auf Seite 166 und auf www.iprt.de.

Am 8. und 9. April läuft im Museum für Zeitgeschichte in 97509 Stammheim am Main die Veranstaltung „15 Jahre Wiedervereinigung – Brücken verbinden“. Anlässlich dazu arbeitet DKØMFZ auf UKW und KW in den Museumshallen. Weiterhin sind symbolische Aktionen vor Ort geplant. Nach den Festansprachen am Samstag um 10 Uhr wird ein M48-Brückenpanzer die symbolisch aufgebaute innerdeutsche Grenze niederdrücken und seine Brücke darüber legen. Über letztere startet ein Trabi-Konvoi zu einer 45 km langen Mainschleifenfahrt. Besucher werden um Voranmeldung per Fax unter (0 93 81) 9850 oder info@g-weissenseel.de gebeten.

Aktuelle Conteste

- 1. und 2. April: SP-DX-Contest, EA-WW-RTTY Contest und DARC UKW QRP Contest
- 4. bis 6. April: YLRL DX to North American YL Contest
- 8. April: DIG QSO Party 20-10 m, EU Sprint Spring
- 8. und 9. April: Japan International DX Contest
- 9. April: UBS Spring Contest 80 m und DIG QSO Party 80-40 m

Die Ausschreibungen finden Sie in der CQ DL-Ausgabe 4/06 auf Seite 293 oder auf der Webseite www.darcdxhf.de unter Conteste.

Der Funkwetterbericht vom 28. März, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 21. bis 27. März: Am 24. März verschwand die Region 10 862 hinter dem Sonnenhorizont. Seitdem ist die Sonnenfleckenrelativzahl wieder Null. Der solare Flux fiel unbedeutend von 77 auf 74 und liegt etwas unter dem 90-Tage-Mittelwert von 79. Das geomagnetische Feld war bis zum 22. März stark gestört, danach zwei Tage ruhig. Seit dem 25. März wechseln ruhige und gestörte Phasen einander ab. Die sechs Klasse-C-Flares am 21. März waren eine Besonderheit auf der ansonsten ruhigen Sonne. Erwartungsgemäß fanden wir auf den mittelfrequenten Kurzwellenbändern zwischen 7 MHz und 18 MHz brauchbare bis gute DX-Bedingungen auf allen Linien vor. 160 m und 80 m boten einige Raritäten, ziemlich präzise zum lokalen Sonnenaufgang. Auf 80 m fanden wir fast an jedem Abend eine kurze, aber brauchbare Antipoden-Öffnung.

Vorhersage bis zum 5. April:

Am östlichen Sonnenrand zeigt sich markant die noch nicht nummerierte Region S633, die vielleicht etwas mehr Aktivität entwickeln wird als ihr Vorläufer 10 862. Zunächst erwarten wir keinen rapiden Anstieg der Sonnenaktivität, keine koronalen Löcher und damit ein überwiegend ruhiges geomagnetisches Feld. Die Haupt-DX-Bänder bleiben 7 MHz bis 18 MHz. Die Bänder darüber sollten wir anhand der Baken beobachten. 80 m hat bei ruhigem Erdmagnetfeld trotz kurzer Grayline stets Überraschungen parat.

Funkwetter kurz erklärt: Sonnenfleckenrelativzahl R wurde zur Bewertung der Sonnenfleckenaktivität von Rudolf Wolf in Zürich eingeführt. Die kurze Formel lautet: $R = k (10 G + E)$. Alle auf der Sonne sichtbaren Sonnenfleckengruppen G werden gezählt, dabei ist ein isoliert sichtbarer Einzelfleck auch eine Gruppe. Dann werden noch mal alle einzelnen Flecken E gezählt, auch die bereits als Gruppe erfassten Sonnenflecken. An der Beobachtung sind weltweit viele Observatorien beteiligt, deshalb wird das erhaltene Ergebnis mit einem Korrekturfaktor, der aber etwa 1 ist, multipliziert. Praktisch heißt das: Ist kein Fleck zu sehen, so ist $R = 0$. Ist ein Fleck zu sehen, so ist $R = 11$ (der Fleck ist zugleich eine Gruppe).

Es folgen die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:30; Melbourne/Ostaustralien 20:29; Perth/Westaustralien 22:24; Singapur/Republik Singapur 23:06; Tokio/Japan 20:34; Honolulu/Hawaii 16:28; Anchorage/Alaska 15:32; Johannesburg/Südafrika 04:15; San Francisco/Kalifornien 14:01; Stanley/Falklandinseln: 10:12; Berlin/Deutschland 04:51.
 Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:16; San Francisco/Kalifornien: 02:29; Sao Paulo/Brasilien 21:09; Stanley/Falklandinseln 21:51; Honolulu/Hawaii 04:44; Anchorage/Alaska 04:34; Johannesburg/Südafrika 16:10; Auckland/Neuseeland 06:21; Berlin/Deutschland 17:33.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als Fax-Abruf unter der Nummer (05 61) 9 49 88 45, als Text oder Real-Audio- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite www.darc.de sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Zusätzlich erhalten Sie den Rundspruch der Vorwoche als Fax-Abruf unter der Durchwahl -44. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darc.de.

Vielen Dank fürs Zuhören. 73, AWDH und bleiben wir in Kontakt!

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.

Beiträge für den Rundspruch sind bitte bis Montag 15:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: df1lnf@gmx.net bzw per FAX an 04862-104455.

Dieser Rundspruch ist in Kürze auch im Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m nachzulesen.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt bitte ich darum diese jetzt bzw beim Bestätigungsverkehr zu stellen.

73 und AWDH von DF1LNF.